

Diffamierender Brief von zwei Schülerinnen, wie nun reagieren?

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 20. Januar 2014 23:08

Strafanzeige halte ich ebenfalls für weit übertrieben bei Klienten zwischen 13 und 14, denen nicht einmal eine umgesetzte Tat nachzuweisen ist. Auch wenn derlei noch so sehr verletzen mag - das ist unkonstruktiv und wird keinerlei erfreuliches Ergebnis bringen, denke ich. Ein Gespräch - wenn SL und KL dich nicht stützen, dann mit anderen Vertrauten als Zeugen - wäre das allererste, notfalls auch ohne die Eltern. Zur Rede stellen eben - und danach weiter sehen, wie sich das entwickelt.